

Feinstaubverordnung und Young- und Oldtimer

Beitrag von „fenderwurst“ vom 28. Februar 2007 um 16:13

Servus Freunde der Dicken...

Ich wollte mal das Interesse auf das Thema Young- und Oldtimerverbot in Feinstaubzonen lenken.

<http://www.spiegel.de/auto/aktuell/0,1518,469073,00.html>

Aus etlichen Beiträgen hier weis ich, das auch der eine oder andere Touaregfahrer - ähnlich wie ich - aus Spass am Fahren neben dem Dicken noch andere Autos am Start hat. Namentlich die älteren der Fahrzeuge ohne Katalysator sind ja zukünftig aus den sog. "Umweltzonen" ausgesperrt. Ich selber fahre wenn es das Wetter zulässt meinen Ponton-Mercedes (1959), einen SL (1983) und diverse V8-Amis aus den 70'ern spazieren. Da ich mitten in München wohne bekomme ich ein Problem, wenn die Umweltzonen in Kraft treten.

Abgesehen davon, das ich hier keine Diskussion um Sinn oder Unsinn der Feinstaubverordnung lostreten will (da langt sich eh jeder ans Hirn) wollte ich mal fragen, wie Ihr das in Zukunft mit euren "Altfahrzeugen" plant.

Man muß sich das mal vorstellen: Es gibt dann tatsächlich innerhalb des mittleren Ringes in München keine Käfer, keine Enten, keine Ro80, keine /8-Benzen mehr, von richtigen Vorkriegsoldtimern mal ganz zu schweigen...

Also, was kann man / wir tun?

Grüße

fenderwurst

Beitrag von „EzioS“ vom 28. Februar 2007 um 18:00

[Zitat von fenderwurst](#)

Also, was kann man / wir tun?

Fuer alle, die dann ihren Bertone Alfa loswerden wollen.....einfach ne PN schicken!! 🤖

